

## Dix entdeckt

Eine verschollene Zeichnung und Briefe des Malers Otto Dix (1891–1969) sind im Stadtarchiv Gera entdeckt worden. Das Porträt des Geologen Rudolf Hundt habe Dix mit Bleistift auf die Rückseite eines Briefes von Hundt gezeichnet, teilte die Stadt mit. Die Zeichnung trage zweifellos Dix' Signatur und »galt seit nunmehr fast 60 Jahren in der Fachwelt als verschollen«. Sie fand sich wie die anderen Dokumente im Nachlass des Journalisten und Schriftstellers Heinz Gerisch, der Dix 1965 für eine Zeitung interviewt hatte. Dix, bekannt als Vertreter der Neuen Sachlichkeit, stammte aus dem Geraer Stadtteil Untermhaus, lebte in seinen letzten Jahrzehnten aber am Bodensee. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/289084.dix-entdeckt.html>*